

Online Gibt es zu wenig gute Frauen? Oder haben sie einfach nicht genug Mumm für eine Karriere? Ihr Kommentar zu Andrea Gensels Thesen Abendblatt.de/quote-meine-meinung

Bilanz ziehen oder nur den Gewinn ermitteln?

Die Leserfrage: Als frisch gebackener Kleinunternehmer stehe ich vor der Frage, ob ich in meiner Buchführung eine „richtige“ Bilanz machen soll oder nur eine Einnahmen-Überschuss-Rechnung. Letzteres wäre für mich natürlich einfacher. Aber was ist besser?

Das sagt Steuerberater Michael Fischer: Die Einnahmen-Überschuss-Rechnung ist tatsächlich leichter. Der Gewinn wird vereinfacht durch den Überschuss der Betriebseinnahmen über die Betriebsausgaben ermittelt. Dabei ist entscheidend, wann das Geld fließt. Zudem sind Sie von der Pflicht zur Erstellung von Inventuren und Jahresabschlüssen befreit. Das spart Zeit und Kosten.

Allerdings dürfen Sie dann auch nicht über ein vom Kalenderjahr abweichendes Wirtschaftsjahr verfügen – was in Branchen nützlich ist, die von saisonalen Schwankungen betroffen sind. Die Gewinnermittlung mittels Bilanzierung, dem sogenannten Betriebsvermögensvergleich, ist zwar komplexer, aber gerade darin liegt auch ein wesentlicher Vorteil: Betriebseinnahmen und -ausgaben entstehen hier nicht mit dem Zahlungsfluss.

Entscheidend ist, wann eine Leistung oder Lieferung erbracht wird. So mindert beim Bilanzierenden eine Rechnung für eine Lieferung oder Leistung im Dezember den Gewinn desselben Jahres, obwohl sie erst im Folgejahr bezahlt wird. Analog sind beim Bilanzierenden auch die von ihm im Dezember erbrachten und erst im Folgejahr abgerechneten Lieferungen und Leistungen bereits im Dezember zu berücksichtigen. Nur so können in einer Bilanz alle Vermögens- und auch Schuldpositionen vollständig dargestellt werden.

Sollten Sie höhere Investitionen mittels eines Kredits tätigen wollen, könnte Ihnen eine Bilanz auch in Bankgesprächen nützen. Solche Vorzüge sind allerdings für die wenigsten Kleinunternehmer von großer Bedeutung.

Unser Autor Michael Fischer ist Wirtschaftsprüfer und Steuerberater in Hamburg. Im Internet unter www.wpfischer.de

Nicht genug Frauen für die Quote

Personalberaterin Andrea Gensel fordert mehr Initiative von Frauen. Sie lehnt staatliche Vorgaben ab

MARK HÜBNER-WEINHOLD

Frauenquote? Darüber kann sich Andrea Gensel heftig aufregen. Als Geschäftsführerin der Personalberatung Job-Campus besetzt die 48-Jährige Managementpositionen bis zur Vorstandsebene.

Hamburger Abendblatt: 52 Prozent der Teilnehmer einer Forsa-Umfrage fürs „Handelsblatt“ forderten kürzlich eine gesetzlich vorgeschriebene Frauenquote. 32 Prozent hielten demnach sogar einen 50-Prozent-Anteil von Frauen in Führungspositionen für richtig. Was sagen Sie zu solchen Ergebnissen?

Andrea Gensel: Das ist nicht realisierbar, das ist geträumt von Menschen, die nicht täglich mit Personalauswahl und den Sorgen des Fach- und Führungskräftemangels konfrontiert sind.

Wäre das Ergebnis dann anders?

Gensel: Absolut. Wir haben doch gar nicht mehr die Auswahl zwischen mehreren Kandidaten. Der Fachkräftemangel ist so groß, dass selbst Personalberater froh sind, für eine vakante Position überhaupt eine fachlich und persönlich geeignete Führungskraft zu finden.

Das bedeutet, Sie könnten oft gar keine gleich geeignete Frau präsentieren, um der Frauenquote Genüge zu tun?

Gensel: Wie denn? Bewerbungen von Frauen für Geschäftsführungs- oder Bereichsleiterposten liegen bei ein bis zwei Prozent, im technischen Bereich bei nur 0,5 Prozent. Aktuell suche ich drei Geschäftsführer für Hamburger Elektronikunternehmen. Bislang habe ich keine einzige Bewerbung einer Frau. Tatsache ist, dass eine staatlich aufgezwungene Quote die Wirtschaft ausbremsen würde. Nicht geeignete Frauen in Positionen zu heben, die sie weder fachlich noch persönlich ausfüllen können, würde die Wettbewerbsfähigkeit und viele Arbeitsplätze gefährden.

Dem männlich dominierten Management wird gern unterstellt, es würde



Einem Führungsjob muss man sich verdienen, meint Andrea Gensel Foto: Job-Campus

Frauen ausschließen oder gezielt behindern. Ist das so?

Gensel: Das ist Unsinn. Die Frage ist eher, ob wirklich so viele Frauen in Führungspositionen mit Frauen zu besetzen. So wird unterstellt, dass Männer bewusst keine Frauen dorthin wählen – eine Unterstellung auf Basis eines grundsätzlich negativen Männerbildes.

Diese Forderung impliziert, dass es möglich wäre, 30 bis 50 Prozent der Führungspositionen mit Frauen zu besetzen. So wird unterstellt, dass Männer bewusst keine Frauen dorthin wählen – eine Unterstellung auf Basis eines grundsätzlich negativen Männerbildes.

Zur Person

Andrea Gensel, 48, gründete 2002 die Firma Job-Campus, spezialisiert auf Personalberatung, Coaching und Schulung von Führungskräften.

2004 entstand zudem das Unternehmen CarpeDiem24, mit dem sie externe Mitarbeiterberatung (EAP) anbietet. Gensel ist alleinige Ge-

schäftsführerin beider Firmen. **Als Beraterin** für Führungskräfte aus Wirtschaft und Politik klärt sie mit ihren Kunden Fragen rund um Psychologie im Unternehmen und in der Wirtschaft.

Die Betriebspsychologin und Gesprächstherapeutin hat ein Masterstudium mit Schwerpunkt Wirtschaftsförderung an der Bielefelder Fachhochschule des Mittelstands absolviert. Heute lehrt sie selbst an zwei Universitäten.

Die gebürtige Hamburgerin lebt in fester Beziehung und ist Mutter zweier Kinder. Sie wohnt in Lübeck und Hamburg. (HA)

... das Sie offenbar nicht teilen?

Gensel: Nein, es gibt doch überhaupt keinen individuellen oder kollektiven Anreiz für einen Mann, so frauenfeindlich zu handeln. Ich weiß, dass viele männliche Chefs gern Frauen ins Management holen würden, wenn es diese denn gäbe oder sie geeignet wären.

Nun wird gern argumentiert, dass Frauen eben anders ticken: Sie seien selbstkritischer und bescheidener und deshalb zögerlicher als Männer.

Gensel: Für Bescheidenheit und Zurückhaltung wird eine Führungskraft nicht bezahlt. Neben der fachlichen Eignung müssen Führungskräfte über Durchsetzungsvermögen und die Bereitschaft, Präsenz zu zeigen, verfügen. Bei Widerständen müssen sie in die Offensive und Kommunikation gehen können und in der Lage sein, Grenzen zu setzen und Entscheidungen zu treffen. Der Spiel- und Siegestrieb aus alten Jagdzeiten von Männern ist manchmal für die Wettbewerbsfähigkeit ein Vorteil. Frauen sollten nicht darauf warten, in eine Führungsposition „gebracht“ zu werden. Sie müssen sich selbst aktiv dorthin begeben, sonst ist man ohnehin nicht geeignet.

Tragen aber nicht vor allem Frauen die Doppelbürde von Karriere und Kindern?

Gensel: Natürlich ist es schwierig, beiden Rollen gerecht zu werden. Es fehlt massiv an familienfreundlichen Maßnahmen von Politik und Unternehmen. Aber das kann ich doch nicht pauschal den Männern vorwerfen! Wenn eine Frau heute Karriere machen möchte, liegt es in ihrer eigenen Hand. Will ihr Partner die Kindererziehung nicht teilen, sollte sich die Frau fragen, ob das wirklich der richtige Partner für ein gemeinsames Leben ist. Sie ist doch nicht Opfer des Mannes. Sie muss eine Entscheidung treffen und dafür dann bitte die Verantwortung übernehmen. Egal ob für oder gegen Karriere. Manche machen eben keine Karriere. Weil nicht jeder gut genug ist. Das gilt genauso für Männer. Nur können diese später nicht sagen, sie hätten keine Möglichkeit.

MITTELSTAND

35 Prozent der Unternehmer wollen Mitarbeiter einstellen

Ein Drittel der mittelständischen Firmenchefs (35 Prozent) will noch im Laufe des zweiten Quartals dieses Jahres neues Personal einstellen. Dies ist das Ergebnis einer Umfrage des Verbands „Die Familienunternehmer – ASU“ fürs Magazin „impulse“ (5/2011). 62 Prozent der befragten Unternehmer wollen die Anzahl der Arbeitsplätze konstant halten, während lediglich vier Prozent planen, den Personalbestand in diesem Zeitraum zu reduzieren. (HA)

AUSWERTUNG

Flexible Arbeitszeit ist bei Mitarbeitern beliebt



Welche Unternehmensleistungen sich Berufstätige von Firmen wünschen, hat das Bewertungsportal www.kununu.com ermittelt. Ganz vorn liegt die flexible Arbeitszeit. Firmen, die dies als Benefit gewähren, wurden von 18,28 Prozent der User gesucht. Platz zwei mit 9,2 Prozent erreicht das Homeoffice, dicht gefolgt von der guten Verkehrsanbindung, die für 9,09 Prozent der Beschäftigten relevant ist. Dahinter: Firmenwagen, Parkplatz, Kantine und die Möglichkeit zur Internetnutzung. (HA)

KARRIERE

Bildung macht erfolgreich – und auch noch sexy

Bildung verbessert außer den Karriereperspektiven auch die Chancen bei der Partnersuche: Für sechs von zehn Deutschen zwischen 20 und 40 spielt Bildung eine wichtige Rolle bei der Partnerwahl – für Frauen häufiger (65%), für Männer etwas seltener (57%). Bildung verweist dabei Beruf und Geld auf die Plätze und ist sogar fast genauso wichtig wie Hobbys oder Interessen eines potenziellen Partners. Dies ergab eine forsua-Umfrage im Auftrag der der Forsa-Gruppe ILS. (HA)

ANZEIGE

Wir sind eine bekannte Unternehmensgruppe der internationalen Seeschifffahrt mit breit gefächerten Aktivitäten und Hauptsitz in Hamburg. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unsere Controlling-Abteilung einen

Controller (m/w) für den Bereich Ship Management

mit mehrjähriger Erfahrung im technischen Controlling

Unser Ship Management betreut die gesamte Flotte der Unternehmensgruppe Deutsche Afrika-Linien/John T. Essberger, welche Chemikalienanker, Zement-, Containerschiffe und Massengutfrachter umfasst. Neben dem regelmäßigen Reporting und der Analyse der Schiffsbetriebskosten gilt es, bei betriebswirtschaftlichen Fragestellungen praktikable Lösungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Zu Ihren weiteren Tätigkeiten gehören die Durchführung von Planungs-, Steuerungs- und Kontrollaufgaben sowie die Erstellung von Wirtschaftlichkeitsberechnungen. Die Mitarbeit bei strategischen Fragestellungen und die stetige Weiterentwicklung der Berichtsinhalte sowie Projektarbeit ergänzen Ihr Aufgabenportfolio. Sie arbeiten hierbei eng mit dem Leiter Ship Management und den Fleet Managern zusammen.

Ihr Profil:

- Fundierte Erfahrungen in ähnlicher Position
- Ausgeprägtes technisches Verständnis
- Abgeschlossenes Hochschulstudium
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Sicherer Umgang mit MS Office-Produkten und Erfahrung im Umgang mit Datenbanken

Ihre Persönlichkeit:

- Schnelle Auffassungsgabe und selbstständige Herangehensweise
- Starke kommunikative und analytische Fähigkeiten gepaart mit sicherem Auftreten und Durchsetzungsvermögen
- Hohe Motivation mit der Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung.

DAL Deutsche Afrika-Linien GmbH & Co. KG
Human Resources Shore • Palmallee 45 • 22767 Hamburg
application@rantzau.de • www.rantzau.de



Auf der Suche nach Erfolg? Kommen Sie zum Marktführer! Werden Sie

Gebietsleiter/in im Bauspargeschäft für Privatkunden

in unserem Team Vertrieb Hamburg.

Das Aufgabenspektrum Ihrer Vollzeitstätigkeit:

- Unterstützung unseres Vertriebspartners Haspa in allen Bereichen der Akquise (z.B. durch Coaching, Beratung, Schulung)
- Vertriebsimpulse setzen und intensiv nachhalten
- Controlling der Vertriebsergebnisse
- Verantwortung für die Erreichung der Haspa-Bausparziele für eine zugeordnete Region in Zusammenarbeit mit unserem Vertriebspartner Haspa
- Mitwirkung bei Immobilienmessungen und Schulungs-/Verkaufsförderungsveranstaltungen

Ihr Erfolg wird von Ihren Fähigkeiten abhängen:

- ausgeprägte Vertriebs- und Kundenorientierung, verbunden mit der Bereitschaft für unsere Kunden „Alles“ zu geben
- erfrischendes und begeistertes Auftreten
- pro-aktive und zielgerichtete Arbeitsweise
- Erfahrungen im Vertrieb von Finanzdienstleistungsprodukten sowie in der Führung von Verkäufern in einem Finanzdienstleistungsinstitut
- Entscheidungsfähigkeit und Kommunikationsstärke

Dabei verfügen Sie über solide Grundlagen:

- abgeschlossene Berufsausbildung Bankkauffrau/-mann oder Immobilienkauffrau/-mann mit weitergehender Qualifikation (z.B. Bankfachwirt/in, Immobilienfachwirt/in) oder vergleichbare Qualifikation
- Umfangreiche Kenntnisse im Bausparvertrags-, Realkreditgeschäft und der öffentlichen Wohnungsbauförderung
- gute, EDV-gestützte Präsentationsfähigkeiten
- Flexibilität – insbesondere hinsichtlich der Arbeitszeiten
- Führerschein Klasse B sowie eigener Pkw

Das bieten wir Ihnen:

- einen attraktiven Vertrag mit leistungsorientierten Komponenten – damit unser gemeinsamer Erfolg auch Ihr Erfolg ist
- persönliche Einarbeitung und individuelle Förderung in einem guten, kooperativen Team

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Interessiert? Dann steigen Sie in die „Verkaufsgespräche“ mit uns ein und präsentieren sich mit aussagefähigen Unterlagen, verbunden mit Ihrer Gehaltsvorstellung.

LBS Bausparkasse Schleswig-Holstein-Hamburg AG, Frau Michaela Pietsch, Postfach 104209, 20029 Hamburg oder per E-Mail unter: bewerbung@lbs-shh.de

Ihr Ansprechpartner: Andreas Wolter, stv. Leiter Vertrieb, Telefon: 040 2021-19291

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Bauen wir gemeinsam etwas auf.

Als herstellerunabhängige Bank für das Kraftfahrzeuggewerbe bieten wir den Kfz-Betrieben und deren Kunden Finanzierungslösungen und Dienstleistungen rund ums Automobil. Im Konzernverbund der Société Générale Group gehören wir zu einer der führenden Großbanken Europas. Starten Sie in unserer Zentrale in Hamburg als

Trainee (m/w) Credit Risk Management

In diesem 24-monatigen Traineeprogramm machen wir Sie intensiv mit Ihren kommenden Aufgaben im Kreditgeschäft, Schwerpunkt Credit Risk Management (CRM), vertraut. Dabei übernehmen Sie bereits on-the-job die Vor- und Nachbereitung von Krediten. Außerdem unterstützen Sie uns im Neugeschäft sowie bei Prolongationen durch die Erstellung von Bilanzanalysen, Ratings, Beschlussvorlagen und Sicherheiten-Bewertungen. Sie votieren Kreditanträge, betreuen laufende Engagements und kommunizieren Kreditentscheidungen. Nach erfolgreicher Absolvierung des Traineeprogramms starten Sie als verantwortliche/r Mitarbeiter/in im Credit Risk Management.

Einen guten Einstieg haben Sie mit einer Ausbildung als Bankkauffrau/-frau und erster Berufserfahrung, vorzugsweise im Kreditgeschäft. Darüber hinaus sollten Sie bereits eine Weiterbildung als Bankfachwirt/in absolviert haben oder zumindest kurzfristig vor deren Abschluss stehen. Gutes Englisch und sicheren Umgang mit den gängigen EDV-Systemen setzen wir voraus. Sie denken analytisch, sind entscheidungsfreudig und überzeugen durch eine ausgeprägte Problemlösungs- und Umsetzungskompetenz. Souveränes Auftreten und Durchsetzungsstärke zeichnen Sie genauso aus wie Leistungsbereitschaft und Belastbarkeit.

Sie sind interessiert? Dann bewerben Sie sich bitte mit Ihren vollständigen Unterlagen inklusive Zeugnissen und Angabe zum nächstmöglichen Eintrittstermin über das Online-Bewerbungsportal unserer Konzernmutter, der Société Générale Group: www.bdk-bank.de/careers

Bank Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe AG
Personalabteilung, Michaela Viert
Nedderfeld 95, 22529 Hamburg
Telefon: 040 / 4 80 91-2907

Bank Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe
www.bdk-bank.de Die Bank zum Auto.

Wir suchen ab sofort eine/n

Rechtsanwaltsfachangestellte/n

www.anwaltskanzlei-cultz.de

Finanzbuchhalter/-in in Vollzeit per sofort für die Alleinbuchhaltung in HH Altona gesucht. Neben den klass. Buchhaltungstätigkeiten sollten Sie auch in Urlaubsvertretung, Aufgaben aus dem Ein- & Verkauf bewältigen können. Sie sind erfahren, arbeiten gern selbstständig, sind flexibel und haben Spaß an der Arbeit in einem kleinen Team. G80422 HA

Tipgeber (m/w) ges. für besonderes Geschäft, kein Verkauf, Voraussetzung: PKW, mind. 25 J. alt. Tel. 0171/406 51 64

Spezialvertrieb sucht Sie (m/w) keine besondere Genehmigungspflicht, kein Verkauf, für Hamburg: 2 Direktionsleiter, 8 Bereichsleiter, 36 Gebietsleiter. Tel. 0800/10 12 32 24 gebührenfrei dt. Festnetz



Wir sind ein seit Jahrzehnten erfolgreiches Handelshaus, weltweit tätig in der Belieferung von Industrie und Handel mit chemischen Rohstoffen.

In einem dynamischen Umfeld suchen wir zur Verstärkung unseres Exportbereiches per sofort einen

ASSISTENTEN (M/W)

FÜR UNSERE LOGISTIKABTEILUNG

In dieser Tätigkeit übernehmen Sie die Assistenz des Abteilungsleiters, bearbeiten eingehende Konnossemente, führen die Rechnungskontrolle sowie die Rechnungserfassung und Kontierung durch, disponieren Aufträge und übernehmen die Terminüberwachung. Sie sollten über gute englische Sprachkenntnisse verfügen

Falls Sie diese Aufgabe interessiert, senden Sie uns bitte Ihre aussagefähigen Unterlagen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Jessen & Jessen (GmbH & Co.) KG, z. H. Frau Kohrs
Hanseatic Trade Center, Kehrwieder 11, 20247 Hamburg

Dringend gesucht

Steuerfachangestellte/r

mit mindestens 2-jähriger Berufserfahrung für die selbstständige Betreuung eines festen Mandantenstammes für Lohn und Fibu / 20 Std. wöchentlich. EDV-Kenntnisse, insbesondere DATEV, wünschenswert.

ad rem Volker Mielke
Steuerberater
Tropelwitzstr. 7, 22529 Hamburg
Tel. 040/5558610
info@adrem-stb.de
www.adrem-stb.de

Für unsere zivilrechtlich ausgerichtete Kanzlei suchen wir eine/n

Rechtsanwaltsfachangestellte/n

mit guten Fachkenntnissen und mit RA-MICRO-Kenntnissen. RAE Dr. Grambow, Greife Poststraße 25, 20354 Hamburg (040/35 50 55-0)

buchholz partner

Zur Unterstützung unseres Teams von ca.30 Mitarbeitern suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine(n) versierten Buchhalter/In, gerne auch in Teilzeit

Mit Ihnen zusammen wollen wir die Grundlage für eine fundierte laufende wirtschaftliche, rechtliche und steuerliche Beratung unserer überwiegend mittelständischen Mandantschaft legen.

Sie finden uns in Hamburg-Altona/Ottensen: wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.

buchholz [+] partner
Rechtsanwälte · Steuerberater · vereid. Buchprüfer
Friedensallee 48, 22765 Hamburg, Tel.: 040 - 391 95 0
www.buchholzpartner.de, mail@buchholzpartner.de

Erfahrene/n Telefonverkäufer/in

in Vollzeit als Verstärkung für unser Team gesucht! Wir bieten Ihnen gute Verdienstmöglichkeiten, Fest-Einstellung in einem Familienbetrieb.

Bewerbungen bitte schriftl. o. Tel.:
Peter Gerdau Tankschutz
Battelsweg 5, 25499 Tangstedt
Tel. 04101/544 40
www.tanksanierung.de